

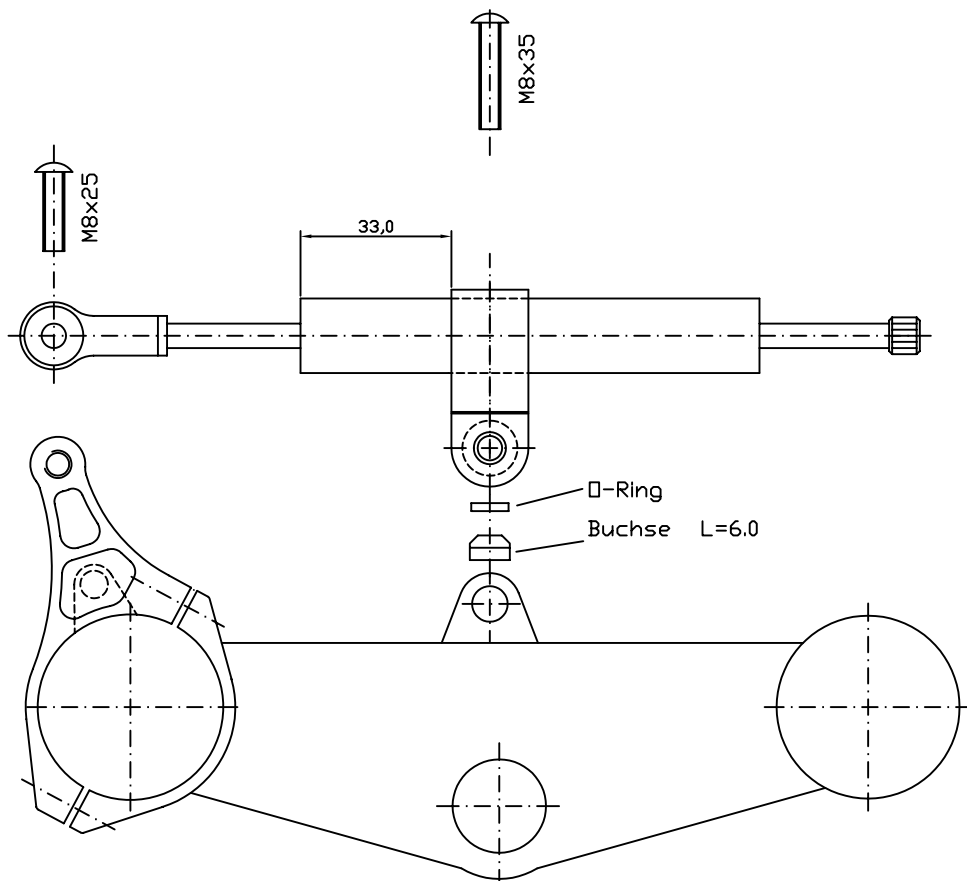
Wichtig: Wenn Sie kein ausgebildeter Mechaniker sind, wenden Sie sich bitte an eine Fachwerkstatt.

Unbedingt beachten, dass der Lenkungsdämpfer nicht den Lenkeinschlag begrenzt, d.h. als Lenkansschlag benutzt wird.

Dies hätte eine Beschädigung des Lenkungsdämpfers zur Folge.

Dämpferhub: 70mm

Kontrollieren Sie nach der Montage unbedingt alle Verschraubungen!!



Die Standrohrschele wie oben gezeigt, am linken Standrohr anbauen. Die Ausrichtung der Standrohrschele ist identisch mit der orig. Aufnahme an der Gabelbrücke. Der Abstand zwischen Standrohrschele und Oberkante der unteren Gabelbrücke beträgt 8 mm.

Die Halterung des Bremsschlauches an der unteren Gabelbrücke komplett entfernen und den Schlauch mit der gummierten Schelle wieder befestigen.

Die Gehäuseschelle des Lenkungsdämpfers wird entsprechend der Maßangabe in der Zeichnung ausgerichtet. Die Schraubenköpfe der beiden Klemmschrauben M5x16 zeigen im montierten Zustand zur Fahrbahn.

Diese Gehäuseschelle des Dämpfergehäuses mit der Schraube M8x35 am Rahmen anschrauben. Den O-Ring und die angeschrägte Distanzbuchse zwischen der Gehäuseschelle und dem Gewinde am Rahmen platzieren.

Das Kugelgelenk der Kolbenstange mit der Schraube M8x25 von unten an der Standrohrschele montieren.

Bitte beachten Sie unbedingt die umseitig aufgeführten grundsätzlichen Hinweise zu Anbau und Einstellung des LSL-Lenkungsdämpfers.

Beachten Sie unbedingt die grundsätzlichen Hinweise zur Montage und Einstellung des LSL-Lenkungsdämpfers.

Grundsätzliche Hinweise zu Anbau und Einsatz des LSL- Lenkungsämpfers

- 1.) Wenn Sie kein ausgebildeter Mechaniker sind, wenden Sie sich bitte an eine Fachwerkstatt.
- 2.) Beachten Sie genau, die zu Ihrem Motorradtyp gehörenden, Anbauanleitung. Besonders wichtig ist, dass alle unter Punkt 5. des TÜV-Gutachtens – „Hinweise für den amtlich anerkannten Sachverständigen“ – genannten Kriterien erfüllt sind.
- 3.) Darüber hinaus ist es unbedingt erforderlich, dass der Bewegungsbereich der Lenkung nicht durch den Anbau des Lenkungsämpfers aufgrund dessen konstruktiv vorgegebenen begrenzten Hubweges beschränkt wird.
Der Lenkbereich darf nur durch den vom Fahrzeughersteller vorgesehenen Lenkanschlag begrenzt werden, nicht aber durch das Ende des Hubweges.
Das würde auf Dauer zur Beschädigung des Lenkungsämpfers und somit zu Beeinträchtigung der Lenkung führen.
Zudem muss darauf geachtet werden, dass der Bewegungsraum der Dämpferstange auf gar keinen Fall eingeschränkt wird.
- 4.) Die Auslegung der Dämpferrate sowie der Befestigungselemente der LSL- Lenkungsämpferkits sind so ausgewählt, dass das Fahrzeug bei jeder Einstellung beherrschbar bleibt. Beachten Sie jedoch, dass die Dämpferwirkung mit wachsendem Abstand der Befestigung von der Lenkachse stark ansteigt. Das kann bei nicht fachgerechter Montage bzw. bei Abweichung von der vorgesehenen Anbauanlage je nach Fahrzeugtyp dazu führen, dass das Fahrzeug bei stärkster Dämpfereinstellung und langsamer Fahrt nicht mehr beherrschbar ist, da die Lenkkräfte zu groß werden.
Beginnen Sie also die erste Probefahrt nach der Montage immer mit der leichtesten Einstellung und steigern Sie dann die Dämpferstärke je nach Bedarf!
Kontrollieren Sie nach der Montage unbedingt alle Verschraubungen!!
- 5.) Bitte denken Sie an die Eintragung in die Fahrzeugpapiere.
- 6.) Die LSL- Lenkungsämpfer sind für Fahrzeuge im Originalzustand konzipiert. Falls Ihr Fahrzeug nicht mit originaler Gabel oder Rahmen ausgerüstet ist, kann keine Garantie für einwandfreie Passform und Funktion übernommen werden. Bitten wenden Sie sich in diesem Fall an den Hersteller.
- 7.) Die Anbringung des LSL- Lenkungsämpfers ist nur mit den original LSL- Haltekits geprüft. Bei Verwendung von Halterungen aus fremden Produktionen übernehmen wir keine Gewährleistung für den einwandfreien Betrieb und auch keine Produkthaftung für das Dämpferelement selbst.

Wir wünschen Ihnen gute Fahrt und sicheres Handling!



Heinrich-Malina-Str.107 - 47809 Krefeld
Tel. 02151-5559 0 - Fax 02151-548416

e-mail : info@lsl-motorradtechnik.de



Anbauanleitung
Fitting Instruction
Notice de Montage

Artikel-Nr. / Article-No. / N° article : **100...**

Produkt / Product / Produit : **Gehäuseschelle / Body Clamp / Collier pour amortisseur de direction**



Achtung! Wichtiger Montage-Hinweis. Bei Nichtbeachtung können Gesundheit und Leben gefährdet sein.

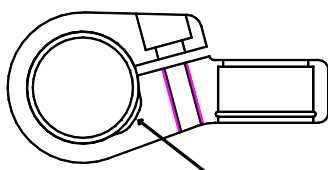
Attention! Important mounting instruction. It shows risks to your life and health.

Attention! Indication de montage importante. Son non-observation peut mettre votre santé et votre vie en danger.

Die Gehäuseschelle ist mit einer Aussparung gefertigt, die zur Montage der Schelle von vorne, über das Gelenklager, dient.

The body clamp is manufactured with a groove to enable you to mount the clamp over the ball joint from the front side of the damper.

Le collier corps d'amortisseur est doté d'une rainure / épaulement qui permet d'enfiler le collier du corps d'amortisseur du côté de la rotule (attention de bien mettre le rotule dans l'axe de l'épaulement).



Aussparung / Groove / Rainure

Achten Sie unbedingt darauf, die Schrauben der Gehäuseschelle nicht zu stark anzuziehen, sonst kann die Lenkung des Motorrades beeinträchtigt und der Lenkungsämpfer beschädigt werden. Der Spalt in der Klemmschelle sollte annähernd parallel verlaufen, wie in der Abbildung:

It's important that you do not tighten the screws too strong or the steering of the motorcycle won't work properly and the damper will be damaged. The gap in the body clamp should be aligned parallel as shown in the illustration:

Il est important de ne pas trop serrer les vis du collier d'amortisseur. Le serrage exagéré des vis peut porter préjudice au guidage de la moto et endommager le collier. Les deux côtés de la fente du collier doivent rester parallèles, comme indiqué dans le schéma ci-dessous :



Anzugsdrehmoment / Tightening torque / Couple de serrage M5x16 : 5 Nm